AZ: IV 61-26-41 A

Drucksache Nr.: 0340/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	23.06.2009	N	Kenntnisnahme
Bau-, Planungs- und Umwelt- ausschuss	25.06.2009	Ö	Vorberatung
Ratsversammlung	07.07.2009	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

OBM / Erster Stadtrat

Verhandlungsgegenstand:

**Bebauungsplan Nr. 41 A "Tungendorf-
Dorf Teilgebiet Südost"**

- **Beschluss über Stellungnahmen**
- **Satzungsbeschluss**

A n t r a g :

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Erbschaftssteuerreformgesetzes (ErbStRG) vom 24. Dezember 2008 (BGBl. I S. 3018), den Bebauungsplan Nr. 41 A „Tungendorf-Dorf Teilgebiet Südost“ für das Gebiet zwischen Süderdorkamp, Tasdorfer Weg so-

wie den östlichen und südlichen Grenzen des besiedelten Dorfbereiches Tungendorf-Dorf im Stadtteil Tungendorf, bestehend aus der Planzeichnung (A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Bau-gesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt-zumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Begründung zum Bebauungsplan

B e g r ü n d u n g :

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 17.03.2009 den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 41 A „Tungendorf-Dorf Teilgebiet Südost“ gefasst. Der Bebauungsplan umfasst einen Teil des ländlich geprägten Siedlungsgebietes von Tungendorf-Dorf und dient der Umsetzung von Zielen der im Jahre 2007 durchgeführten Dorfentwicklungsplanung. Die wesentlichen Planungsziele bestehen hierbei vor allem in der Erhaltung des charakteristischen Ortsbildes und der Stärkung dörflicher Nutzungsstrukturen sowie der Schaffung neuer Baugrundstücke in einem bedarfsgerechten Umfang.

Während des Zeitraums vom 06.04.2009 bis zum 06.05.2009 wurde die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Im Rahmen der Beteiligungsverfahren sind keine wesentlichen planinhaltlichen Stellungnahmen eingegangen; die Verwaltung hat zu den jeweiligen Anregungen Abwägungsvorschläge erarbeitet und entsprechende Beschlussanträge formuliert. Es wird vorgeschlagen, den Bebauungsplan in der vorliegenden Fassung als Satzung zu beschließen.

Im Auftrag

Unterlehberg
Oberbürgermeister

Arend
Erster Stadtrat

Anlagen:

- Planzeichnung mit Legende und textlichen Festsetzungen (Verkleinerung)
- Begründung
- Übersicht über die vorgebrachten Stellungnahmen mit Beschlussvorschlägen